

23.01.2026

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Erhalt der Schule im Münchner Waisenhaus – Die Landeshauptstadt München fordert den Freistaat zum Handeln auf

Antrag

Der Oberbürgermeister wird gebeten, umgehend an die Bayerische Staatsregierung und an die Regierung von Oberbayern als Aufsichtsbehörde, heranzutreten, um die Beschulung (Schule für Kranke) am Münchner Waisenhaus weiterhin sicherzustellen. Ziel ist es, eine tragfähige Lösung zu erwirken, damit eine Beschulung vor Ort nahtlos über das aktuelle Schuljahr hinaus sichergestellt wird, damit die Kinder und Jugendlichen den schulischen Anschluss nicht verlieren, während sie in der Unterkunft untergebracht sind.

Begründung:

Seit fast zwei Jahrzehnten leistet die Schule im Münchner Waisenhaus Unverzichtbares: Sie gibt Kindern und Jugendlichen, die im regulären Schulsystem oft als „unbeschulbar“ galten und sich nicht in eine Gruppe integrieren konnten, eine Perspektive. Durch intensive sonderpädagogische Betreuung ist es dort gelungen, sie wieder zu integrieren. Nun droht diesem erfolgreichen Modell das abrupte Ende. Die Regierung von Oberbayern hat den weiteren Betrieb untersagt, da die Schule formal als „Schule für Kranke“ geführt wird, sich jedoch nicht in einem Krankenhaus befindet und nicht über die entsprechende Genehmigung für diesen Status am aktuellen Standort verfügt¹.

Diese rein bürokratische Argumentation ignoriert die existenzielle Not der betroffenen Kinder. Hier wird eine funktionierende, über Jahre gewachsene Struktur aus rein formaljuristischen Gründen zerschlagen. Sollte die Schließung vollzogen werden, werden ausgerechnet diejenigen Kinder allein gelassen, die bereits die schwersten Startbedingungen ins Leben hatten. Für sie bedeutet das Ende ihrer Schule nicht nur ein Standortwechsel, sondern den Verlust ihres sicheren Hafens.

Es darf nicht zugelassen werden, dass Zuständigkeitsfragen und starre Definitionen über das Schicksal junger Menschen entscheiden.

Die Landeshauptstadt München muss hier als Schutzmacht ihrer schwächsten Bürger

¹ <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/muenchen-schule-waisenhaus-schliessung-systemsprenger-kinder-li.3364429>

auftreten und von der Staatsregierung eine pragmatische Lösung einfordern, die den Verbleib der Schule an ihrem historischen und bewährten Standort ermöglicht.

Fraktion Die Grünen/Rosa/Volt

Initiative:

Mo Lüttig

Anja Berger

Nimet Gökmenoğlu

Clara Nitsche

Andreas Voßeler

Ursula Harper

Sofie Langmeier

Sebastian Weisenburger

Lyn Faltin

Gunda Krauss

Mitglieder des Stadtrates